

C6 Brüggen Niederkrüchten Schwalmthal

Elsner zeigt das schöne Grenzland

Ein neues Buch will mit 15 Routen die Schönheiten des Grenzlandes zeigen. Für die neue Idee, eine Bank im Laarer Bruch zum „Drei-Länder-Eck zu erklären, werden Unterstützer gesucht.

VON BIRGIT SROKA

SCHWALMTAL In 15 Spaziergängen durch die Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein führt das Buch „Streifzüge“ nicht nur zur Natur rund um Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmthal. Es ist auch das erste Projekt der Lokalen Aktionsgruppe Region Schwalmthal-Mittlerer Niederrhein.

Autor Helmuth Elsner kennt sich aus: Er lebt jetzt in Brüggen, wohn-

te zuvor in Schwalmthal. Elsner hat die Grundidee des Brüggener Wirtschaftsförderers Guido Schmidt aufgegriffen und 15 Spaziergänge durch die Region zusammengestellt; auch die 58 Farbaufnahmen sind von ihm. Nicht nur einmal ging oder fuhr er mit dem Rad die beschriebenen Strecken im Wechsel der Jahreszeiten ab.

Dies ist nicht Elsners erstes Buch: Im Jahr 2016 erschien sein Buch „Die Schwalm – Geschichte und Geschichten eines fleißigen Flüsschens“. Bereits 1983 schrieb er über die Schwalmthaler Wassermühlen. In dem neuen, 144 Seiten starken Buch gibt er auch einen Überblick über die Historie der Gemeinden. Clou des handlichen Büchleins sind nicht nur die angegebenen GPS-Koordinaten des jeweiligen Startpunktes. Für jeden der 15 Streifzüge gibt es einen QR-Code. Darüber kann der Nutzer auf die Seiten des Rad- und



Helmuth Elsner (r.) stellte in Brüggen mit den drei Grenzland-Bürgermeistern sein Buch mit „15 Streifzügen“ vor.

FOTO: SROKA

Wandertouren-Anbieters Komoot kommen. Die angebotene Route kann dort auch um einen abweichenden Startpunkt ergänzt und vergrößert werden.

Auf einer Gesamtlänge von rund 90 Kilometern führen die Streifzüge durch die Region und richten sich sowohl an Besucher, als auch an Einheimische: Sie sollen möglicherweise neue Einblicke erhalten. Elsner will auch dazu beitragen, das Bewusstsein für die Schönheit von Natur und Umwelt direkt vor der

Haustüre zu schärfen.

Das Vital-NRW-Projekt wurde mit 65 Prozent vom Land unterstützt. Die Volksbanken Krefeld und Viersen beteiligten sich mit einer Spende. Übrig bleibt – wenn alle 1500 Exemplare verkauft wurden – ein Restbetrag von 1000 Euro. Den werden sich die drei beteiligten Kommunen teilen. Die Lokale Aktionsgruppe Region Schwalmthal-Mittlerer Niederrhein ist erst einmal in Vorkasse getreten. Der geschäftsführende Vorstand der Akti-

onsgruppe besteht aus den Bürgermeistern Kalle Wassong (aparteilos), Frank Gellen und Michael Pesch (beide CDU). Sie freuten sich, nun das fertige Werk vorstellen zu können. „Das Buch soll die digitale Welt mit der Print-Welt verbinden und verbindet zudem die Gemeinden noch stärker miteinander“, sagte Brüggen Verwaltungschef Frank Gellen. „Wir wollen stärker die touristischen Möglichkeiten der drei Gemeinden herausarbeiten lassen“, sagt sein Niederkrüchtener Kollege Kalle Wassong. Beispielsweise könnte eine Bank im Laarer Bruch zum Drei-Länder-Eck erklärt werden und das Element Wasser dort besonders einbezogen werden. Dazu muss aber der Schwalmverband von der Idee begeistert werden. „Erste Vorgespräche hat es bereits mit dem Schwalmverband gegeben“, sagt der Schwalmthaler Bürgermeister Michael Pesch, Schwalmthal.